DEUTSCHER MUSIKRAT

Pressemitteilung

Dauerhafte Heimat für 70 Jahre Zeitgeschichte: Das Bundesarchiv Koblenz übernimmt das Archiv des Deutschen Musikrats e.V.

Deutscher Musikrat e. V.
Generalsekretariat
Schumannstraße 17
10117 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 - 308810 – 10
generalsekretariat@musikrat.de

www.musikrat.de

Um Forschung und Öffentlichkeit Einblicke in die bewegte Vereinsgeschichte geben zu können, überlässt der Deutsche Musikrat e.V. sein Archivgut dem Bundesarchiv am Standort Koblenz. Es handelt sich dabei um aktuell 51 Akten (ca. 4 Regalmeter), bestehend vor allem aus Dokumenten der Generalversammlung, des Präsidiums und der Arbeitsgemeinschaften. Auch die Zusammenarbeit und die Fusion mit den Musikverbänden der DDR sind Gegenstand der Unterlagen. Seit seiner konstituierenden Generalversammlung im Jahr 1953 hat sich der Deutsche Musikrat (DMR) zum weltweit größten nationalen Dachverband der Musikkultur entwickelt. Die eindrucksvolle Geschichte des DMR e.V. lässt sich anhand seines Archivguts detailliert nachvollziehen, da die im Bundesarchiv überlieferten Akten der zentralen Entscheidungsgremien bis in die Gründungszeit des Vereins zurückreichen.

Hierzu **Prof. Martin Maria Krüger**, Präsident des Deutschen Musikrats: „Der Deutsche Musikrat freut sich und fühlt sich geehrt, sein Archivgut künftig im Bundesarchiv der Bundesrepublik gut aufgehoben zu wissen. Für unsere Vereinsgeschichte sind diese Akten als Zeitzeugnisse aus sieben Jahrzehnten Dokumentation und Identifikation zugleich. Von der intensiven inhaltlichen Arbeit und der Debattenkultur zeugen etwa die zahlreichen Unterlagen aus den Generalversammlungen, Präsidiumssitzungen und anderen Gremien wie der AG Musikerziehung und Musikpflege. Das Bundesarchiv ist die ideal geeignete Institution, um diese Informationen strukturiert und dauerhaft allen Interessierten zugänglich zu machen."

Hierzu **Prof. Dr. Michael Hollmann**, Präsident des Bundesarchivs: „Der Deutsche Musikrat gehört zu den wichtigsten und einflussreichsten Spitzenverbänden des deutschen Kulturlebens. Der Musikrat trägt dieser Bedeutung Rechnung, indem er dem Bundesarchiv seine für die tägliche Arbeit nicht mehr benötigten Unterlagen übergibt. So kann das Wirken des Musikrats nachvollzogen und wissenschaftlich erforscht werden. Für die Kulturgeschichte der Bundesrepublik Deutschland wird so eine wichtige Quelle langfristig gesichert, welche die inhaltlich einschlägigen staatlichen Überlieferungen des Bundesministeriums des Innern und der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien durch die Überlieferung der Musikschaffenden sinnvoll ergänzt. Ich danke dem Deutschen Musikrat für seine Initiative und die unkomplizierte Zusammenarbeit."

Das Bundesarchiv, 1952 in Koblenz gegründet, ist eine Bundesoberbehörde der Bundesrepublik Deutschland mit mehr als 20 Standorten, an denen über 540 Aktenkilometer Archivgut verwahrt werden. Sein staatliches Archivgut ergänzt das Bundesarchiv auf der Grundlage eines Sammlungsprofils durch archivwürdiges Schriftgut von bundesweit tätigen Verbänden, Vereinen und anderen nichtstaatlichen Organisationen. Das Archivgut des DMR wird, nach der systematischen Erschließung, per Bestellung über die Rechercheanwendung invenio in den Lesesälen des Bundesarchivs einsehbar sein. Akten werden zudem bei konkreten Benutzungsanfragen auch als Digitalisate „on demand" durch das Bundesarchiv zur Verfügung gestellt.

Berlin und Koblenz, 7. November 2024

Gefördert durch:

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien